

## Leseweche am Joseph-Haydn-Gymnasium

Am Joseph-Haydn-Gymnasium (Wien) organisieren wir die jährliche Leseweche als schulweite Veranstaltung. Es werden neben den Schüler:innen auch alle anderen schulischen Akteure beginnend beim Kollegium, über die Direktion, Administration und die Elternvertretung bis hin zum Schulfarteteam und dem Buffetpersonal, eingebunden.

Wir möchten mit dieser Woche die **Lesemotivation** der Schüler:innen stärken und fördern. Nebenbei können wir so auch das Angebot der Schulbibliothek bewerben, das **Zusammengehörigkeitsgefühl** in der Schule stärken und **Öffentlichkeitsarbeit** betreiben. Nicht zuletzt verirren sich nach der Leseweche natürlich wieder deutlich mehr Schüler:innen in die Bibliothek als zuvor.



© Christoph Heher

### Wie läuft unsere Leseweche ab?

#### 15 Minuten-Lesehappen von Montag bis Donnerstag

Das Prinzip ist schnell erklärt: Möglichst alle Personen – also nicht nur Schülerinnen und Schüler – lesen während der Leseweche von Montag bis Donnerstag in den ersten 15 Minuten der ersten Stunde „etwas“. Gelesen werden darf dabei (fast) alles, was Spaß macht: Romane, Zeitschriften, Sachbücher, Zeitungen und vieles mehr. Nur das Smartphone und Schulbücher sind tabu. Die Lektüre soll selbst bestimmt werden und darf natürlich auch von Tag zu Tag wechseln. Auch alle Lehrkräfte lesen selbstverständlich in diesen 15 Minuten, am besten keine Fachlektüre, sondern die private Lektüre, die zu Hause quasi auf dem Nachtkästchen liegt.

#### Lesefrühstück am Freitag

Am Freitag folgt mit dem Höhepunkt „Lesefrühstück“ der krönende Abschluss der Leseweche. Alle (Schüler:innen, Kolleg:innen, Administration, Direktion, Schulfarte, ...) erhalten am letzten Tag der Veranstaltung ein Frühstücksgebäck (z. B. Croissants, Simit o. ä.) und dürfen die ganze erste Schulstunde hindurch lesen.

Wichtig ist uns, dass das Lesen in diesen 15 (bzw. am Freitag 50) Minuten ohne Ausnahme erfolgt. Egal ob im Turnunterricht auf Matten liegend, im Bus zur Schwimmhalle, in den Gängen, in der Portiersloge: Überall wird nichts anderes gemacht als zu lesen.

#### Schulrealität

Natürlich ist es möglich, dass in diese Zeiten auch Schularbeiten fallen, dass Klassen erst ab der zweiten Stunde Unterricht haben, dass eine Schulgruppe in einem Bus sitzt oder ähnliche Umstände vorliegen, die das Lesen in den ersten 15 Minuten verhindern. In solchen Fällen bitten wir die Kolleg:innen darum, dass die Lesezeit am gleichen Tag in der ehestmöglichen Stunde nachgeholt wird.

#### Ziele

- Heben der Lesemotivation
- Erzeugen eines positiven und verbindenden Gefühls durch eine schulweite Aktivität
- Anregung zur Diskussion über die ausgewählte Lektüre von Schüler:innen und Lehrer:innen
- Bewerben des Angebots der Schulbibliothek
- Steigern der Ausleihzahlen der Schulbibliothek
- Öffentlichkeitsarbeit für die Schule und die Schulbibliothek

---

Einen kleinen Einblick in unsere Lesewechen bietet der Beitrag [Leseweche? Lesemonat!](#) (Leseweche 2022)

---

